

11.11.2008 - Literatur / Musik / Veranstaltung / Wien

"für und mit ernst" - Christian Muthspiels tönender Dialog mit Jandl

Utl.: Komponist und Musiker veröffentlicht erfolgreiche Solo-Performance nach Lyrik von Ernst Jandl auf CD - Live am 19.11. im Porgy & Bess=

Wien (APA) - "schim schanschlang schar das wort" heißt es in Ernst Jandls Gedicht "fortschreitende räude". Im Anfang war das Wort also, und so setzt Christian Muthspiel die biblische Verkündung a la Jandl auch an den Beginn des jüngst erschienenen CD-Projekts "für und mit ernst" (Universal). Die erfolgreiche Live-Soloperformance des Musikers nach Gedichten des großen österreichischen Lyrikers macht morgen, Mittwoch, im Innsbrucker Treibhaus Station, am 19. November gastiert Muthspiel mit dem poetischen Theaterkonzert im Porgy & Bess in Wien.

Und weil Sprechgedichte erst durch lautes Lesen wirksam werden, kommt in der Solo-Performance mit Posaune, Klavier, Electronics und Toys der im Jahr 2000 verstorbene Dichter selbst zu Wort. So ist dieses knapp 50-minütige Hörerlebnis ein sowohl aufregendes wie schauriges Unterfangen. Jandls radikalstes auf der Platte vertretenes Lautgedicht "im reich der toten" hat Muthspiel mit sphärischem Wabern und Donnern, Rasseln und hämmernden Basstönen und dann wieder sanften Klaviermelodien angereichert und zu einem viereinhalbminütigen Fegefeuer montiert.

Mit der Wahl der 16 Gedichte unternimmt Muthspiel auch eine breitgestreute Reise durch Jandls thematisch und formal umfassendes Spektrum: Von sehr politischen, an die Schrecken des Nationalsozialismus gemahnenden Gedichten wie "wien : heldenplatz" oder "zertretener mann blues" über Liebesgedichte wie "liegen, bei dir", sarkastische Naturgedichte wie "der wahre vogel" bis hin zu Klassikern wie "schtzngrmm" oder "spruch mit kurzem o".
(Schluss) har/ley

APA0236 2008-11-11/12:20

111220 Nov 08

© APA - Austria Presse Agentur reg.GenmbH. Alle Rechte vorbehalten. Die Meldungen dürfen ausschließlich für den privaten Eigenbedarf verwendet werden - d. h. Veröffentlichung, Weitergabe und Abspeicherung ist nur mit Genehmigung der APA möglich. Sollten Sie Interesse an einer weitergehenden Nutzung haben, wenden Sie sich bitte an Tel. ++43-1/36060-5750 oder an zukunftwissen@apa.at.